

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 11.02.2002

Sitzungsort: Ratssaal, Verwaltungsgeb. II
Sitzungsdauer: 17.00 Uhr - 17.50 Uhr

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Gruppe CDU/F.D.P.

Beigeordneter Roland Riese - Vorsitzender -
Ratsherr Heino Ammersken
Bürgermeister Erich Bolinius
Ratsherr Reinhard Hegewald
Ratsherr Hinrich Odinga
Beigeordneter Heinz-Werner Janßen
Ratsherr Franz Melles

für Ratsfrau Monika Hoffmann

SPD

Ratsherr Bernd Bornemann
Ratsherr Jürjen Heinks
Beigeordneter Horst Jahnke
Ratsherr Bernd Kalkkuhl
Beigeordneter Johann Südhoff

Bündnis 90/Die Grünen

Ratsherr Bernd Renken

von der Verwaltung

Stadtbaurat Jan Röttgers
Städt. Oberamtsrat Dieter Mansholt
Stadtamtsrat Wilhelm Büüsker
Stadtamtmann Martin Wegbänder
Städt. Oberamtsrat Heinz Potthast
Stadtamtsrat Heinz Steenhardt
Stadtamtfrau Beate Stomberg
Stadtamtfrau Annett Knochenhauer
Stadtangestellter Dietmar Grabowski
Städt. Direktor Heinz-B. Schmidt
Frauenbeauftragte Okka Fekken
Stadtamtsrat Hartmut Veldkamp
Stadtoberinspektor Wilfried Schneider als Protokollführer

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Riese eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Feststellung der Tagesordnung

Herr Janßen schlägt vor, den Punkt 5 - Vorlage 14/38 Haushaltssatzung der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002 und Punkt 6 - Vorlage 14/39 Produktbuch der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002 zusammenzulegen. Gegen den Vorschlag werden keine Einwende erhoben, die Tagesordnung ist damit beschlossen.

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 11.02.2002

Punkt 3: Genehmigung der Niederschrift Nr. 1 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 07.12.2001

Ergebnis: einstimmig

Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner zugegen sind, entfällt dieser Punkt.

Punkt 5: Vorlage 14/38
Haushaltssatzung der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002

Punkt 6: Vorlage 14/39
Produktbuch der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002

Herr Janßen stellt die grundsätzliche Frage, wie es sein könne, dass die Angaben im Haushaltsplan von den Angaben im Produktbuch abweichen und führt dies am Beispiel der Frauenbeauftragten näher aus.

Herr Steenhardt erklärt dies damit, dass das Rechnungsergebnis der Kostenrechnung von der kameralistischen Veranschlagung im Haushaltsplan abweiche.

Herr Janßen fragt nach, warum die Ausgabeansätze beim Produkt Service für Verwaltungsvorstand, OB mit der Nummer 1.10.2 in 2001 und 2002 so unterschiedlich hoch seien.

Herr Mansholt begründet dies damit, dass die Personalkosten von Herrn Dinkela erst 2002 berücksichtigt worden seien.

Herr Bolinius merkt an, dass die Protokolle speziell des Verwaltungsausschusses und des Rates den Ratsmitgliedern sehr spät zur Verfügung gestellt werden. Außerdem möchte Herr Bolinius wissen, wie das Ziel "Anzahl der Pressekonferenzen erhöhen" beim Produkt 2.10.6 Informations- und Öffentlichkeitsarbeit entstehe.

Herr Potthast antwortet daraufhin, dass aufgrund der hohen Zahl der Sitzungen im Dezember 2001 die Bearbeitung der Protokolle in Verzug geraten sei. Der Sitzungsdienst werde lediglich von einer Person wahrgenommen. Die Qualität der abgelieferten Protokolle rechtfertige einen größeren Zeitaufwand. Herr Potthast hofft, dass sich die Bearbeitung der Protokolle bald normalisiert habe. Bezüglich des Ziels "Anzahl der Pressekonferenzen erhöhen" räumt Herr Potthast ein, dass seitens der Verwaltung ab und an noch Probleme bei der Zielbestimmung bestehen.

Herr Renken erkundigt sich nach der Zielvorstellung bei dem Produkt 1.01.10, hier speziell die Bearbeitung von Aufträgen und Anfragen aus Rat, Verwaltung und Ausschüssen.

Herr Potthast entgegnet, dass eigentlich ein Zeitraum von 14 Tagen hierfür eingeplant sei, dies aber aufgrund der Flut von Anfragen nicht einzuhalten sei. Die Kolleginnen und Kollegen kommen mit der Beantwortung nicht mehr nach. Ein Großteil der Anfragen sei sehr umfangreich und dementsprechend zeitintensiv sei die Bearbeitung. Herr Potthast sagt eine Aufarbeitung zu. Ferner werde ein Vorschlag zur Problemlösung in den Verwaltungsvorstand eingereicht. Die Anfragen kommen sowohl von den Ratsmitgliedern als auch in letzter Zeit verstärkt durch den Bürger.

Herr Bolinius spricht in diesem Zusammenhang die Anfragen an, die Bürger an ihn gerichtet haben und die er an die Verwaltung weitergegeben habe.

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 11.02.2002

Herr Röttgers entgegnet, dass die Weitergabe und die Bearbeitung von Anfragen bestimmten rechtlichen Vorschriften entsprechen müssten. Geschäfte der laufenden Verwaltung seien Aufgaben, die dem OB oblägen. Ob bei der Stadt Emden an die Einführung eines kommunalen Beschwerdemanagement gedacht sei, möchte **Herr Renken wissen**.

Herr Röttgers erklärt, dass es 8-10 Jahre dauere, bis das neue Steuerungsmodell funktioniert und dass es bis dahin noch ein weiter Weg sei. Auf diesem Weg werde auch das Beschwerdemanagement geregelt werden.

Herr Renken erkundigt sich nach dem Stand der Einführung des Ratsinformationssystems.

Herr Potthast erklärt, dass die Mittel für die Anschaffung vorhanden seien. **Herr Büüsker** führt aus, dass zurzeit das System der Firma NPI auf der AS 400 installiert sei. Dieses Programm sei aber pc-tauglich und werde auch für PC's angeschafft. Das Programm solle dieses Jahr noch angeschafft werden. **Herr Grabowski** weist darauf hin, dass dieses Programm in der Lage sei, die Altdaten zu übernehmen und dass ein gemeinsamer Workshop mit den Ratsmitgliedern veranstaltet werde. **Herr Potthast** ergänzt, dass mit der neuen Software Vorlagen, Protokolle, Pläne etc. ins Internet gestellt werden können.

Herr Hegewald möchte zum Produktplan 106 Gebäudewirtschaft wissen, ob hier Reinigungskosten enthalten seien.

Herr Potthast weist darauf hin, dass die Gebäudereinigung ein eigener Betrieb sei, der sich schon vorgestellt habe.

Abschließend lässt **Herr Riese** über die Haushaltssatzung und das Produktbuch insgesamt abstimmen.

Beschluss: Dem Rat der Stadt Emden wird folgender Beschluss empfohlen:

Der Rat der Stadt Emden beschließt die der Vorlage als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002 und das Produktbuch für das Haushaltsjahr 2002.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 6: Vorlage 14/39
Produktbuch der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002

Dieser Top wurde in Top 5 protokolliert.

Beschluss: Dem Rat der Stadt Emden wird folgender Beschluss empfohlen:

Der Rat der Stadt Emden beschließt das Produktbuch der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 7: Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 11.02.2002

Punkt 8: Anfragen

Herr Südhoff möchte wissen, wie bezüglich der Erteilung von Strafzetteln fürs Falschparken beim Krankenhaus während eines Notfalls verfahren werde. Die gleiche Frage stellt sich für Herrn Südhoff bei Handwerkern, die sich bei der Erldigung von Aufträgen in der Innenstadt vorschriftwidrig verhalten haben.

Herr Potthast werde diese Frage an Herrn Münch weiterleiten. Außerdem werde die Frage an den Ausschuss für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Bürgerservice weitergegeben.

Herr Odinga möchte wissen, aus welchem Topf Mittel für das Projekt "Modellregion Ostfriesland" fließen.

Hierzu ist dem Protokoll eine Erläuterung zum Vorhaben "Modellregion Ostfriesland" beigefügt.

Herr Bolinius weist auf einen Schnellbrief des Städtetages hin, in dem die Rede von sinkendem Gewerbesteueraufkommen sei. Er möchte wissen, wie die Situation für Emden realistisch eingeschätzt werde.

Herr Steenhardt antwortet daraufhin mit dem Hinweis, dass die für 2002 vorgenommene Einschätzung bis jetzt realistisch sei, die Situation sich aber für das nächste Jahr erheblich verschlechtern werde.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 17.50 Uhr.